«Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.»

Afrikanisches Sprichwort

Kontakt

Gerne dürfen Sie Kontakt aufnehmen mit einer Lehrperson der Einführungsklasse.

So können Sie vor Ort einen Eindruck gewinnen über die Arbeit in der Einführungsklasse.

Bitte wenden Sie sich dabei vorgängig an die Schulleitung der Primarstufe Allschwil.

www.primarstufe-allschwil.ch

«Die Schulung in der Einführungsklasse hilft den Kindern, Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten aufzubauen.»

Weitere Informationen zur Einführungsklasse erteilen Ihnen:

Schulleitung Primarstufe Allschwil
Carolin Müller: 061 486 26 94
Svenja Wendel: 061 486 26 74



Allschwil
Primarstufe

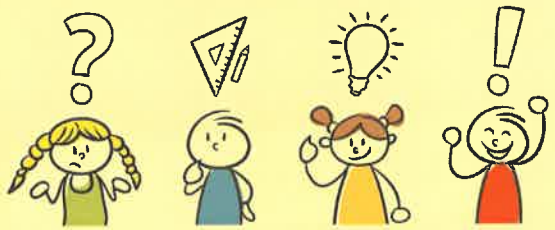
Einführungsklasse (EK)



Zeit zum Lernen und Entwickeln

Wir alle sind einzigartig, jedes Kind entwickelt sich anders.

Dem möchten wir Rechnung tragen.



In der **Einführungsklasse (EK)** wird der Stoff des ersten Schuljahres deshalb auf zwei Jahre verteilt. Dadurch bleibt **mehr Zeit.**

Es bleibt Zeit, um Entwicklungsrückstände zu überwinden und Grundlagen zu festigen. Der Lernstoff wird spielerisch erarbeitet. Die Lernschritte sind kleiner und den Fähigkeiten der einzelnen Kinder angepasst. Sie haben Zeit zum Üben und Vertiefen.

Die EK bietet mit einer **Klassengrösse von 7 bis maximal 13 Schülerinnen und Schülern** einen übersichtlichen Rahmen.
Die Lehrperson kann auf die einzelnen Kinder und ihre Bedürfnisse eingehen.

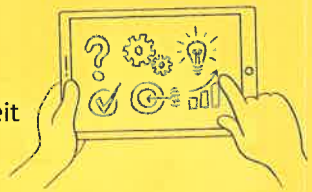


Die Einführungsklasse ist geeignet für Kinder, die

- sich in einer grösseren Gruppe unwohl fühlen
- noch sehr verspielt, verträumt oder unreif sind
- normal intelligent sind
- sich rasch verunsichern lassen
- wenig belastbar oder ängstlich sind
- wenig Ausdauer zeigen
- sich schlecht konzentrieren können

Zusätzlich gefördert werden:

- die Sprach- und Sprechentwicklung
- das Begreifen und Verstehen
- die Merkfähigkeit
- die Wahrnehmung
- die Motorik
- die Konzentrationsfähigkeit
- die Motivation
- die Arbeitshaltung
- die Selbständigkeit
- die Integration in die Gruppe



Die beiden Schuljahre in der EK zählen als **ein** absolviertes Schuljahr und gelten **nicht** als eine Repetition.

Nach zwei Jahren werden die Lernziele der 1. Klasse angestrebt.

Werden die Lernziele erreicht und verfügt Ihr Kind über ein gutes Arbeits- und Lernverhalten, erfolgt der **Übertritt in die 2. Regelklasse.**

Werden die Ziele auch nach zwei Jahren in der EK nicht oder nur teilweise erreicht, besteht die Möglichkeit eines Wechsels in die Kleinklasse.

Gemeinsam mit den Eltern wird besprochen, welcher Weg für Ihr Kind am sinnvollsten ist.

Der Schulpsychologische Dienst kann beigezogen werden.

